

## Jungen 19 Bezirksklasse Gruppe 2 VR

TSV Wäschenbeuren : TSG Eislingen II  
Samstag, 29.10.2022, 13:00 Uhr

### Bednjicki beendet mit Sieg das Spiel

Als Ivana Bednjicki ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Bezirksklasse Gruppe 2 VR nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:6 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Wäschenbeuren besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Wäschenbeuren meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Ivana Bednjicki, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Herdin / Hänel bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Bednjicki / Bilgin. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaum Chancen hatten im Anschluss Schaaf / Kaluzinski beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Kriesten / Urban. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Den Sieg von Manuel Kriesten konnte Helen Herdin im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Daniel Schaaf bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Ivana Bednjicki. Das musste man neidlos anerkennen. Wie deutlich der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Schaaf im gesamten Match nur 4 Punktgewinne gelang. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 6:11, 11:9, 1:11, 10:12 verlor wenig später Leon Hänel seine Partie gegen Lars Urban, in die Urban anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Mit nur einem Satzverlust ging Filip Kaluzinski gegen Selin Bilgin durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Wäschenbeuren und der TSG Eislingen II. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Helen Herdin bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Ivana Bednjicki. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei wurde Herdin im gesamten Spiel lediglich 6 Punktgewinne überlassen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV Wäschenbeuren nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Rechberghausen am 26.11.2022 zu punkten. Die Mannschaft der TSG Eislingen II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Heiningen am 12.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### Statistik:

##### TSV Wäschenbeuren

Doppel: Herdin / Hänel 0:1, Schaaf / Kaluzinski 0:1

Einzel: H. Herdin 0:2, D. Schaaf 0:1, L. Hänel 0:1, F. Kaluzinski 1:0

##### TSG Eislingen II

Doppel: Bednjicki / Bilgin 1:0, Kriesten / Urban 1:0

Einzel: I. Bednjicki 2:0, M. Kriesten 1:0, S. Bilgin 0:1, L. Urban 1:0